

## Montageanleitung

### RIEGER Heckeingsatz Audi TT (8J-FV/8S) ab 07/2014 nur S-Line

Typ: 55175

#### Ausführungen:

- 55175 RIEGER Heckeingsatz, für orig. **S-Line** Heckschürze, für Endrohr je 1x links/rechts, ABS für Audi TT (8J-FV/8S) ab 07/2014, **nur S-Line**, Coupe/Roadster  
88156 wie 55175, ABS/schwarz-glänzend  
99366 wie 55175, ABS/Carbon-Look

#### 1. Lieferumfang:

- 1 x RIEGER Heckschürzeneinsatz aus ABS-Kunststoff, (Oberfläche nach Wahl)
- 5 x Torxschraube 5,0x16mm (VW) mit angepresster Scheibe ø15mm
- 2 x Kreuzschlitzschraube 4,8x38 mit angepresster Scheibe
- 4 x Abstandhalter M5/6 Höhe 6mm
- 10 x Kreuzschlitzschraube 3,5x22



Abb. 1 – 4 Montagezubehör

Achtung ! Vor der Lackierung der ABS-Teile ist der Zuschnitt der Teile durch eine Probemontage zu überprüfen. Es erfolgt kein Umtausch oder Erstattung der Lackierungskosten bei einer etwaigen Falschliefierung.

## 2. Probemontage:



Abb. 5 Bevor mit der Probemontage begonnen werden kann, muss der orig. Heckeinsatz demontiert werden. Abb. zeigt orig. Heckstoßstange ohne Heckeinsatz.



Abb. 6 Auf beiden Fahrzeugseiten muss am Kunststoff-Einleger, der sich hinter dem orig. Heckeinsatz befindet, der mit Pfeil gekennzeichnete Bereich abgeschnitten werden. Dazu muss dieser Bereich markiert werden wie auf dem Bild dargestellt.



Abb. 7 Auf beiden Fahrzeugseiten muss am Kunststoff-Einleger der vorher markierte Bereich abgetrennt werden, damit der RIEGER-Heckeinsatz montiert werden kann.  
Eine spätere Rückrüstung des Fahrzeuges auf den orig. S-Line Heckersatz ist deshalb auch problemlos möglich, da die beiden abgetrennten Teile für die Montage des orig. S-Line Heckersatzes nicht nötig sind.



Abb. 8 Zeigt gekürzten Kunststoff-Einleger, welcher auf beiden Fahrzeugseiten bearbeitet werden muss. Auf dem Bild die die rechte Fahrzeugseite dargestellt.



Abb. 9 Der RIEGER-Heckeinsatz wird in die Aussparung der Heckstoßstange gesteckt und auf seine optimale Montageposition ausgerichtet. Auch die Endrohraussparung ist zu prüfen, damit genügend Abstand (mind. 15mm) vom Heckeinsatz zu den Endrohren / Endrohrblenden vorhanden ist. Sofern erforderlich kann der äußere Zuschnitt des Heckeinsatzes noch leicht nachgeschliffen werden.



Abb. 10 Bei 10 Stück Befestigungslaschen des Heckeinsatzes ist bereits eine Bohrung für die Verschraubung vorhanden. Durch diese 10 Stück Bohrungen wird der Heckeinsatz jeweils mit einer Kreuzschlitzschraube 3,5x22 in der orig. Heckstoßstange verschraubt.

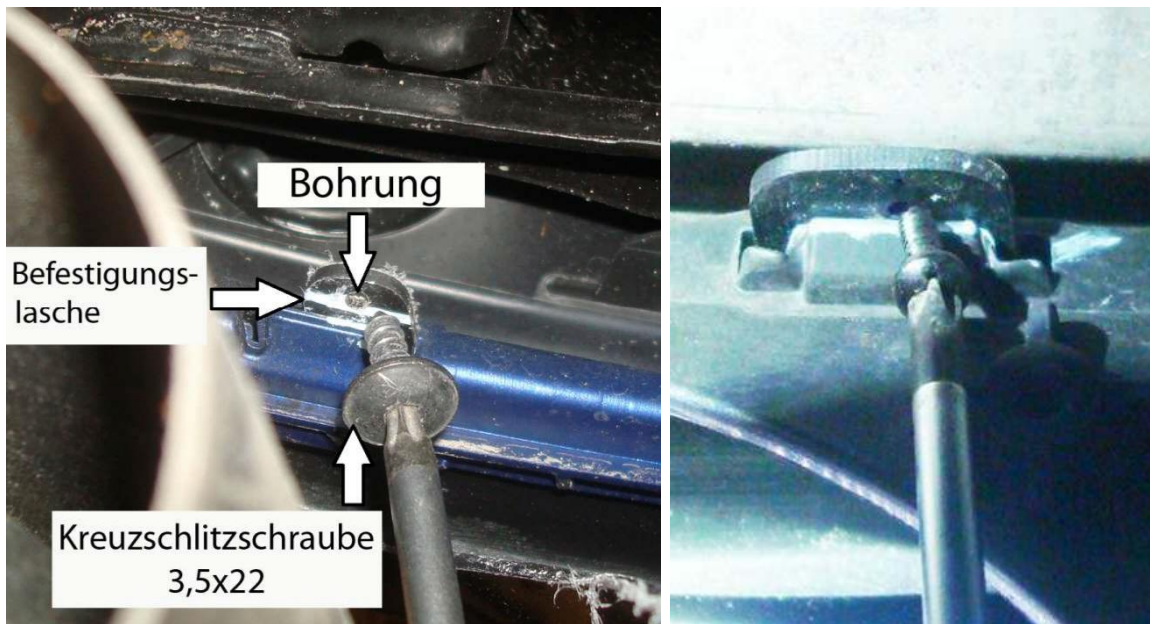


Abb. 11 + 12 Der Heckeinsatz ist mit allen Befestigungslaschen in die orig. Heckstoßstange gesteckt und auf seine optimale Position ausgerichtet. Durch die 10 Stück bereits vorhandenen Bohrungen in den Befestigungslaschen im Heckeinsatz (siehe Abb. 10) wird jeweils eine Kreuzschlitzschraube 3,5x22 geschraubt. Dadurch wird der Heckeinsatz im oberen Bereich in der orig. Heckstoßstange fixiert und kann nicht nach hinten aus den Führungen rutschen.



Abb. 13 Zeigt verschraubte Befestigungslasche.

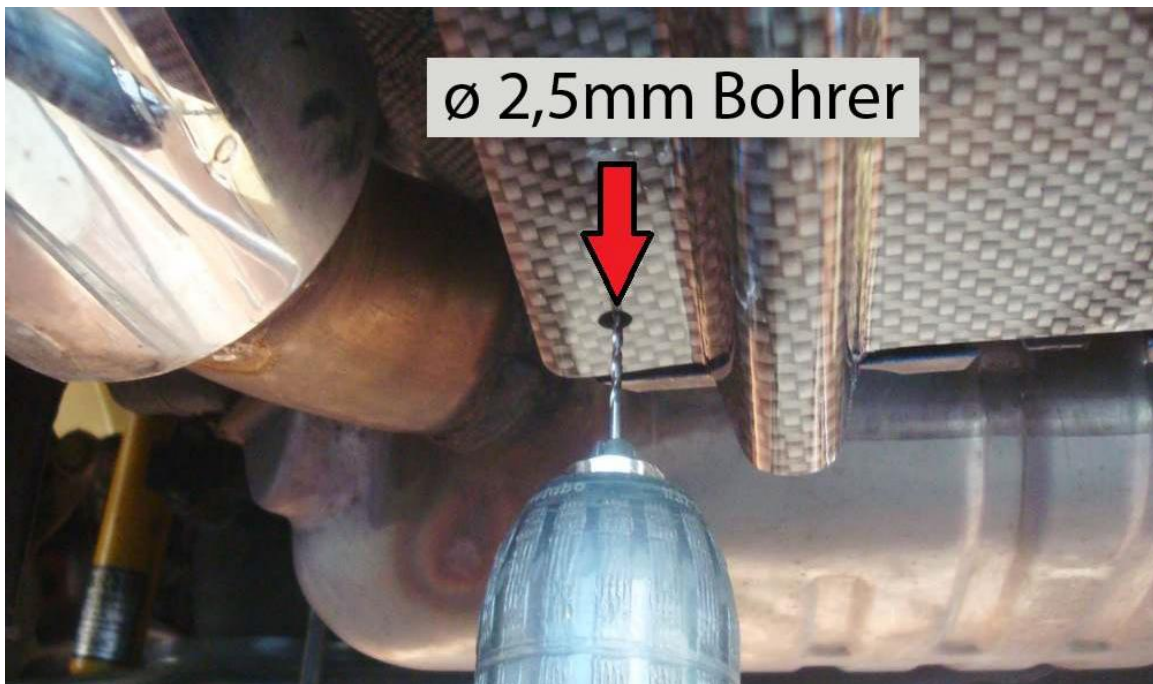


Abb. 14 Zur Befestigung an den 5 Stück Montagepunkten im mittleren Bereich des Heckeinsatzes wird durch den Heckeinsatz eine Montagebohrung mit ø 2,5mm Bohrer in der orig. Heckstoßstange angebracht. Die Bohrungen im Heckeinsatz dafür liegen bereits vor. Anschließend wird der Heckeinsatz an diesen Montagepunkten mit 5 Stück Torxschrauben 5,0x16mm (VW) mit angespresster Scheibe verschraubt.

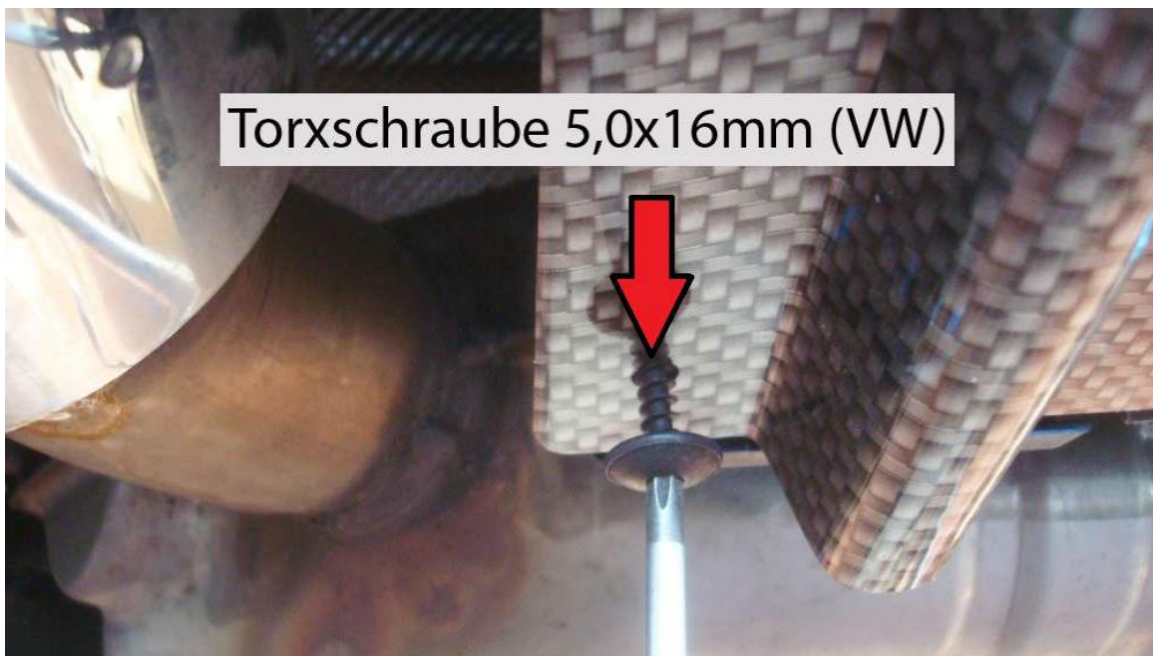


Abb. 15 Zur Befestigung an den 5 Stück Montagepunkten im mittleren Bereich des Heckeinsatzes werden die 5 Stück Torxschrauben 5,0x16mm (VW) mit angespresster Scheibe ø15mm verwendet.



Abb. 16 Darstellung / Beschreibung der Montagepunkte im mittleren und äußeren Bereich.

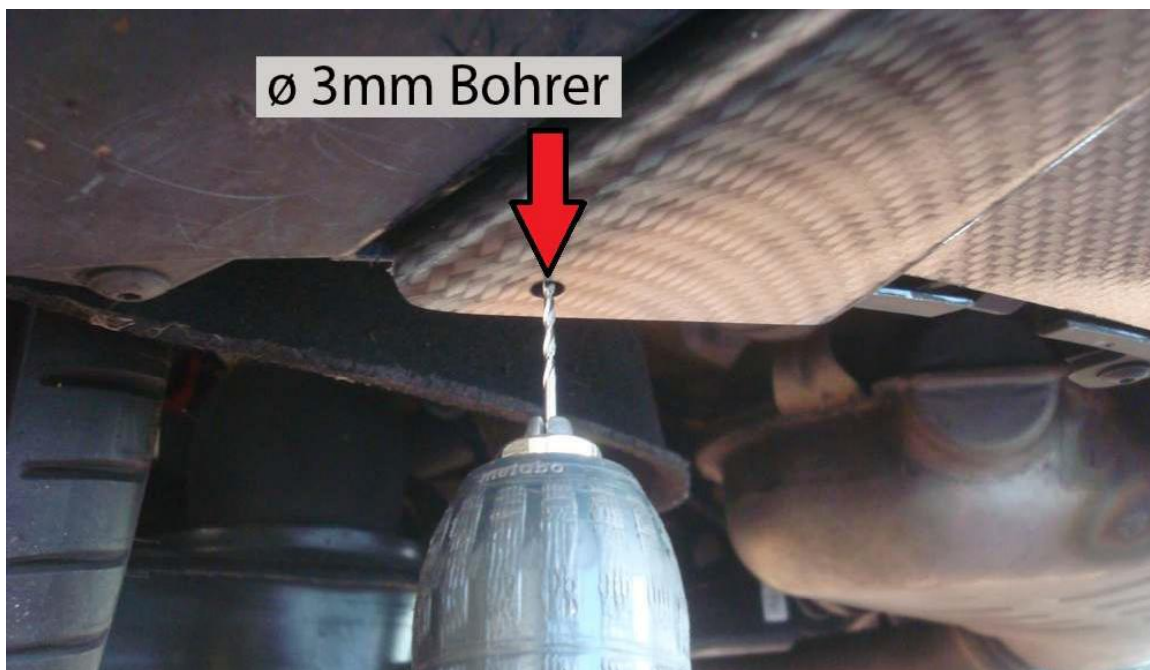


Abb. 17 Zur Befestigung an den beiden Montagepunkten im äußeren Bereich des Heckeinsatzes wird durch den Heckeinsatz eine Montagebohrung Ø 3mm in der orig. Heckstoßstange angebracht. Die Bohrungen im Heckeinsatz dafür liegen bereits vor.



Abb. 18 Im äußeren Bereich wird der Heckeneinsatz je Seite mit folgendem Zubehör verschraubt:  
1 x Kreuzschlitzschraube 4,8x38 mit angepresster Scheibe  
2 x Abstandhalter M5/6 Höhe 6mm

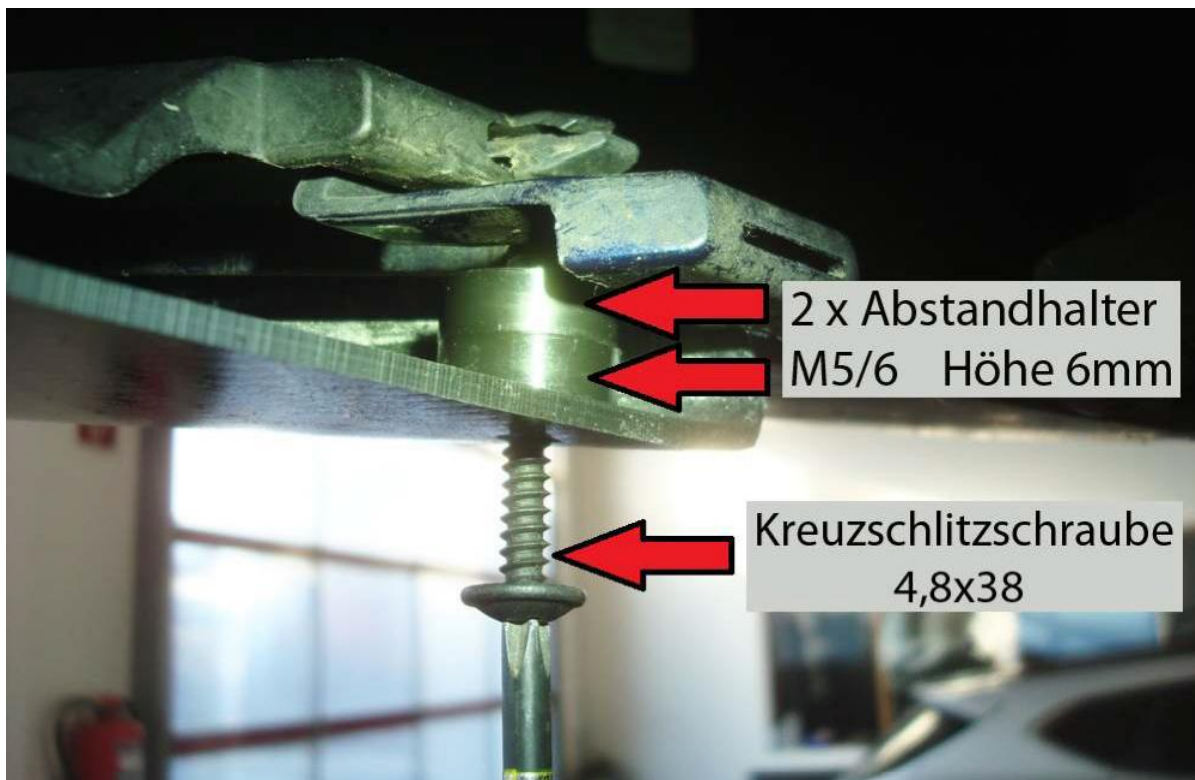


Abb. 19 Detaildarstellung Montagepunkt im äußeren Bereich mit Montagematerial je Seite:  
1 x Kreuzschlitzschraube 4,8x38 mit angepresster Scheibe  
2 x Abstandhalter M5/6 Höhe 6mm



Abb. 20 Zeigt fertig montierten RIEGER-Heckeinsatz in der Ausführung „ABS/schwarz-glänzend“.



Abb. 21 Zeigt fertig montierten RIEGER-Heckeinsatz in der Ausführung „ABS/ Carbon-Look“.



3. Abschleppöse und Anhängerkupplung: Durch die Montage des Heckschürzeneinsatzes wird die originale Abschleppöse nicht abgedeckt

4. Prüfung der Endrohre: Ferner ist auch noch zu prüfen, ob der Abstand der Endrohre der jeweils montierten Abgasanlage, nicht zu nahe am Material des Heckschürzeneinsatzes liegt. Der nötige Sicherheitsabstand muss mindestens 15 mm betragen.

Bei Dieselmotoren und z.T. auch bei Benzinmotoren (gilt auch für alle anderen Endrohrausführungen) sind die Endrohre in der Regel nach unten gebogen. Die Abgase könnten bei dieser Endrohrausführung das Material der Heckschürze verbrennen.

In jedem Fall müssen die Endrohre der Abgasanlage durch die Aussparungen des Heckschürzeneinsatzes ins Freie nach hinten geführt werden. Es muss sichergestellt sein, dass es zu keiner Aufheizung des Heckschürzeneinsatzes, sei es durch zu geringen Abstand zu den Endrohren oder durch Abgase kommen kann. Endrohre zum anschweißen (auch mit ABE) können über die Fa. Rieger Tuning GmbH bezogen werden.

Nach einer positiv verlaufenen Probemontage wird der Heckschürzeneinsatz wieder demontiert und es kann mit den Lackierarbeiten begonnen werden.

5. Lackierung: Die Lackierungshinweise für ABS-Kunststoff liegen bei jedem Lackierfachbetrieb auf. Achtung! Die aufgeklebten Typenschilder (TÜV-Aufkleber) sind nicht gegen alle Lösemittel beständig und dürfen nicht mit Silikonentferner oder Verdünnung abgewischt werden. Die fälschungssicheren Typenschilder dürfen auch nicht direkt mit Tesaband abgeklebt werden, weil ansonsten die Gefahr besteht, dass beim Abziehen des Tesabandes die TÜV-Aufkleber beschädigt werden.

Wir empfehlen Ihnen die Typenschilder für die Lackierungsarbeiten mit einem Stück Papier gleicher Größe abzudecken und dieses Abdeckblatt nur im Randbereich mit Tesaband zu verkleben. Dadurch ist gewährleistet, dass beim Abziehen des Tesabandes keine Schäden auftreten können.

Sofern Sie den Heckschürzeneinsatz mit der Ausführung ABS (matt-schwarz) bestellt haben, dann muss die Oberfläche als Schutz gegen die UV Einstrahlung in jedem Fall in Wagenfarbe oder mit Klarlack versiegelt werden.

Sofern Sie den Heckschürzeneinsatz mit Carbon-Look bestellt haben, dann muss die Oberfläche mit Klarlack versiegelt werden. Es ist auch eine Teillackierung in Wagenfarbe möglich. Bei den Bereichen, die in Wagenfarbe lackiert werden, sollte die Carbonoptik abgeschliffen werden. Sofern der Carbonaufdruck nicht abgeschliffen wird, kann sich die Carbonstruktur nach der Lackierung wieder leicht abzeichnen. Das wird z.T. aber auch vom Kunden so gewünscht. Es soll ja so aussehen als wäre darunter ein Carbonegewebe.

Sofern Sie den Heckschürzeneinsatz in schwarz-glänzend bestellt haben, dann muss die Oberfläche nicht mit Klarlack versiegelt werden. Eine Lackierung ist auch nicht möglich. Sollten im Laufe der Zeit leichte Kratzer in der Oberfläche vorliegen, dann kann die schwarz glänzende Oberfläche bei Bedarf auch mehrfach aufpoliert werden.

Zusatzhinweis: Nach der Lackierung der Teile im Einbrennverfahren (max. 60 Grad Celsius) sollten die Kunststoffteile noch ca. 24 Std. zur Nachhärtung bei Raumtemperatur gelagert werden. Ohne Einhaltung der Nachhärtezeit besteht die Gefahr, dass bei der Endmontage Schäden an der Lackoberfläche auftreten können.

6. Endmontage: Die Endmontage nach der Lackierung läuft wie bei der Probemontage beschrieben ab, nachdem alle PDC-Sensoren, Kabel, evtl. Antennen, usw. im Heckeinsatz montiert wurden. Der Heckeinsatz wird wie beschrieben in die orig. Heckstoßstange gesteckt und an den Montagepunkten verschraubt.